Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 55 (1929)
Heft: 12

Artikel: Die Lerche
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-462280

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Eingeborene: „No, bißet's?" — Der Fremde: „Nee, bis jetz nich. Mir scheint, die Fische sind nich so richtig auf Fremdenverkehr eingestellt." — Der Eingeborene: „Soso, ja das kann scho sein, aber däm könnte man viellicht doch abhälfen. Ich bin vom Verkehrsverein Mitglied und wärde es nicht unterlassen und die Sache vorbringen."

Die Lerche

«Frühmorgens, wenn die ersten Sonnenstrahlen leichte Nebelschwaden durchdringen, schwingt sie sich hinauf in den blauen Aether und lässt strahlend ihre Triller erklingen, als Dankgebet zum Schöpfer. Ihr Morgengesang weckt frohes Erntevolk zu munterer Arbeit. Aber nicht lange und sie kehrt erdenwärts, sucht Nahrung für ihr eigenes Jungvolk, das hungrig auf Mütterchens Heimkehr wartet. Und dann gehts an ein lustig Schnabulieren und Fabulieren im Lerchennest. — — —»

So lautete der Anfang eines Realschul-Aufsatzes, der mir die Note «sehr gut» eintrug. Jahre später ging ich mit meinem Vater über Feld, als er mich auf einen unscheinbaren graubraunen Vogel aufmerksam machte, den ich nicht kannte.

Und ich war ehrlich enttäuscht, denn — so sah also eine wirkliche Lerche aus?

blö

Die „App. V." berichtet:

Sanitätsmajor W. F. von St. Gallen folgt laut „App. Ztg." einem Rufe der Nationalregierung Chinas in Nanking als offizieller Brater eines zivilen und eines besonderen Armeesanitätsdienstes.

Wohl ein Spezial-Pöstchen in der chinesischen Nationalküche.

Nicht nur allgemein Confiture sondern ausdrücklich .....
Benzburger Hero Confitüren
müssen Sie verlangen, denn diese sind unbestritten die besten